



Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates

Protokoll Nr. 869-03/2022 vom 31.03.2022

Beginn: 20:30

Ende: 22:50

Anwesende:

Bgm. Hermann Huber
Bgm. Stv. Ing. Martin Walter
Sophie Pfeifer
Jürgen Walter
Peter Walter
Sebastian Lorenz
Martin Kathrein
Alfred Gastl
Peter Oberschmid
Leo Walter jun.
Dietmar Kathrein

Außerdem anwesend: Ing. Helmut Pöll, mehrere Gemeindebürger

Schriftführer: Stefan Lorenz

Tagesordnung

1. Bericht Bürgermeister
2. Einrichtung Bauausschuss
3. Angelegenheiten der Bau- und Raumordnung
 - 3.1 Änderung Flächenwidmung Michael Stecher
 - 3.2 Änderung Flächenwidmung Gst. .204 Bergfried
 - 3.3 Änderung Raumordnungskonzept Ludwig Walter
 - 3.4 Änderung Flächenwidmung Ludwig Walter
 - 3.5 Projekt Hubert Jörg
 - 3.6 Projekt Tobias Pfeifer
4. Ablöse Ausstattung Ordination Dr. Benjamin Lechner
5. Reparaturen Bauhof
6. Sanierung Terrasse Alpinarium
7. Öffnungszeiten Hallenbad
8. Projekt Sportzentrum – JUFA
9. Anträge, Anfragen und Allfälliges



1. Bericht des Bürgermeisters`

01.03.2022	Aufsichtsratssitzung Tourismusverband Paznaun – Ischgl
02.03.2022	Besprechung mit dem Raumplaner DI Andreas Falch
08.03.2022	Videokonferenz zur Einreichung Kraftwerksprojekt Futschölbach/ Jamtal
10.03.2022	Besprechung mit dem Tourismusverband ECARF Gütesiegel und Steinschlagschutz Klein Zeinis
11.03.2022	Videokonferenz mit JUFA zum Projekt Sportzentrum
14.03.2022	Angelobung der Bürgermeister
17.03.2022	Konstituierende Sitzung Gemeinderat
18.03.2022	Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Galtür
21.03.2022	Beiratssitzung der Bergbahnen Galtür
23.03.2022	Angelobung Bürgermeister Stellvertreter
24.-27.03.2022	Nordic Volumes Galtür
27.03.2022	Verabschiedung von Diakon Karl Gatt
28.03.2022	Bürgermeisterkonferenz
29.03.2022	Jahreshauptversammlung Fußballclub Galtür
29.03.2022	Ortsausschuss Tourismusverband Paznaun – Ischgl
30.03.2022	Konstituierende Sitzung Abwasserverband Oberpaznaun
31.03.2022	Besprechung mit der Wildbach, Agerer Hubert

2. Einrichtung Bauausschuss

Wie bereits in der konstituierenden Sitzung angesprochen, soll ein Bauausschuss eingerichtet werden.

Von der Liste Aktives Galtür werden Bgm. Hermann Huber, Bgm. Stv. Ing. Martin Walter und Sebastian Lorenz vorgeschlagen, die Bürgerliste Galtür schlägt Alfred Gastl und Dietmar Kathrein vor. Weiters wird Bauamtsleiter Ing. Helmut Pöll dem Ausschuss angehören.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat die Einrichtung eines Bauausschusses mit den genannten Mitgliedern mit 9 JA Stimmen (2 Enthaltungen).

3. Angelegenheiten der Bau- und Raumordnung

3.1 Änderung Flächenwidmung Michael Stecher

Michael Stecher beabsichtigt nordöstlich seines Wirtschaftsgebäudes die Errichtung einer landwirtschaftlichen Garage für seine Gerätschaften. Die Gutachten der Wildbach und der Agrarbehörde sind positiv ausgefallen.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Galtür einstimmig gemäß § 68 Abs. 3 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, idgF, den vom Büro Falch ausgearbeiteten Entwurf vom 9.2.2022, mit der Planungsnummer 606-2022-00001, über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Galtür im Bereich 1274 KG 84003 Galtür (zur Gänze/zum Teil) durch 4 Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Galtür vor:
Umwidmung

Grundstück 1274 KG 84003 Galtür



rund 150 m²
von Freiland § 41
in

Sonderfläche sonstige land- oder forstwirtschaftliche Gebäude und Anlagen § 47, Festlegung Gebäudearten oder Nutzungen, Festlegung Zähler: 6, Festlegung Erläuterung: landwirtschaftliche Garage

Gleichzeitig wird gemäß § 68 Abs. 3 lit. d TROG 2016 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

3.2 Änderung Flächenwidmung Gst. .204 Bergfried

Die Projekt Bergfried GmbH hat bei der Gemeinde um die Änderung der Flächenwidmung einer Teilfläche aus Gst. .204 zur Herstellung einer einheitlichen Bauplatzwidmung angesucht. Der Gemeinderat ist der Meinung, dass es noch offene Fragen zu klären gilt und sich der Bauausschuss eingehend mit dem Gesamtprojekt beschäftigen soll.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass sich der Bauausschuss mit dem Gesamtprojekt beschäftigen soll.

3.3 Änderung Raumordnungskonzept Ludwig Walter

Walter Ludwig beabsichtigt eine Teilfläche von 450m² aus Gst. 1241 an einen einheimischen Interessenten zur Wohnraumschaffung zu veräußern. Der Gemeinde wurde zudem auf einen Großteil des Gst. 1241 ein Vorkaufsrecht eingeräumt und grundbücherlich sichergestellt.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Galtür einstimmig gemäß § 67 Abs. 1 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, den vom Büro Falch ausgearbeiteten Entwurf über die Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes der Gemeinde Galtür vom 24.03.2022, Zahl durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes vor:

Änderung einer Teilfläche von 450m² aus Gst. 1241 von „landwirtschaftlicher Freihaltefläche“ gem. § 27 Abs. 2 lit. h TROG2016 in „baulichen Entwicklungsbereich – vorwiegend landwirtschaftliche Nutzung; Zähler L10“ gem. § 31 Abs. 1 lit. e, i TROG2016 und die Änderung des Siedlungsgrenze“ gem. § 31 Abs. 1 lit. d, e, g TROG2016.

Sowie die nachfolgenden textlichen Erläuterungen/ Ergänzungen zu Zähler L10:

Zähler L10: vorwiegend landwirtschaftliche Nutzung
Zeitzone: z0; Widmung bedarfs- und infrastrukturbezogen möglich
Dichtezone: D1; überwiegend lockere Bebauung



Im Gebiet L04 bestehen geringe Widmungsreserven. In Anlehnung an die textlichen Festlegungen des Gebietes L04 sollen im Gebiet L10 zusätzliche Widmungsmöglichkeiten geschaffen werden.

Bei Vorliegen der infrastrukturellen Erschließung und eines konkreten Bedarfs sowie unter der Voraussetzung der Schaffung eines Hauptwohnsitzes ist eine Widmung möglich. Nutzungskonflikte zum angrenzenden Siedlungsbereich Gampele sind zu vermeiden.

Gleichzeitig wird gemäß § 67 Abs. 1 lit. c TROG 2016 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

3.4 Änderung Flächenwidmung Ludwig Walter

Für eine Bebauung der Teilfläche aus Gst. 1241 muss die Flächenwidmung entsprechend geändert werden.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Galtür einstimmig gemäß § 68 Abs. 3 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, idgF, den vom Büro Falch ausgearbeiteten Entwurf vom 31.3.2022, mit der Planungsnummer 606-2022-00003, über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Galtür im Bereich 1241 KG 84003 Galtür (zur Gänze/zum Teil) durch 4 Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Galtür vor:
Umwidmung

Grundstück 1241 KG 84003 Galtür

rund 450 m²
von Freiland § 41
in

Gemischtes Wohngebiet § 38 (2) mit zeitlicher Befristung § 37a (1), Festlegung Zähler: 2

Gleichzeitig wird gemäß § 68 Abs. 3 lit. d TROG 2016 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

3.5 Projekt Hubert Jörg

Hubert Jörg möchte sein bestehendes Gebäude aufstocken um Wohnraum für die Familie seines Sohnes zu schaffen. Seitens des Planers wurden mehrere Varianten ausgearbeitet und werden dem Gemeinderat vorgestellt. Zur Umsetzung des von Hubert Jörg favorisierten Projektes ist die Erstellung eines Bebauungsplanes mit besonderer Bauweise erforderlich.



Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass das Büro Falch zur Umsetzung des Projektes von Hubert Jörg mit der Erstellung eines Bebauungsplanes mit besonderer Bauweise beauftragt werden soll.

3.6 Projekt Tobias Pfeifer

Tobias Pfeifer hat ein Grundstück im Ausmaß von 700m² zur Errichtung eines Wohnhauses mit Ferienwohnungen erworben. Entsprechende Entwürfe für das Projekt liegen vor. Seitens des Raumplaners wird die geplante Bauhöhe und die Anzahl der Geschoße kritisch gesehen. Der Gemeinderat diskutiert über die vom Raumplaner eingebrachten Einwände und kann diese nicht teilen.

Der Gemeinderat stellt einstimmig fest, dass das von Tobias Pfeifer vorgelegte Projekt die Zustimmung des Gemeinderates hat und befürwortet dessen Umsetzung.

4. Ablöse Dr. Lechner

Der Bürgermeister teilt dem Gemeinderat mit, dass Dr. Lechner keine Ablöseansprüche an die Gemeinde hat.

5. Reparaturen Bauhof

Beim Bauhof Galtür stehen Sanierungsarbeiten an (Dach, Fenster/ Türen, Garagentore etc.) Im heurigen Jahr wurden Euro 70.000,- für diverse Sanierungsarbeiten veranschlagt. Der Bürgermeister schlägt vor in einem ersten Schritt das Dach zu sanieren und in den kommenden Jahre weitere Verbesserungen vorzunehmen.

Seitens der Gemeinderäte wird darüber diskutiert welche Sanierungsmaßnahmen vordringlich sind bzw. auch darüber ob es nicht sinnvoller wäre einen Neubau, eventuell an einem anderen Standort anzudenken. Weiters soll sich die Gemeinde über einen mögliche langjährige Pacht bzw. einen Ankauf der Postbusgarage erkundigen.

Der Bürgermeister wird beauftragt sich über eine mögliche Pacht oder einen möglichen Kauf der Postbusgarage zu informieren.

6. Sanierung Terrasse Alpinarium

Der Terrassenboden des Alpinariums muss erneuert werden, da der Lärchenholzbelag nach mehr als zwanzig Jahren teilweise morsch ist. Es wurden 4 Firmen zur Angebotslegung eingeladen, wobei von zwei Firmen ein solches gelegt wurde. Billigstbieter ist die Firma Josef Zangerle mit einer Anbotsumme von Euro 31.285,- exkl. MwSt.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat einstimmig die Erneuerung des Terrassenbodens beim Alpinarium an den Billigstbieter Josef Zangerle zu vergeben.

7. Öffnungszeiten Hallenbad

Die bisherigen Sommeröffnungszeiten des Sport- und Kulturzentrums orientierten sich an den Öffnungszeiten der Bergbahnen. Im Hinblick auf die Bestrebungen die Sommersaison in den Herbst hinein zu verlängern soll das Sport- und Kulturzentrum zumindest bis zur Käseolympiade (24. September) offenhalten.



Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Öffnungszeiten für das Sportzentrum im Sommer 2022 von 24.06. bis 24.09.2022 festzulegen.

8. Projekt Sportzentrum – JUFA

Der Bürgermeister berichtet über die letzten Gespräche zwischen JUFA, Dr. Schöpf und dem Gemeindevorstand zum Projekt Sportzentrum. Es gab noch Abstimmungen zum Baurechtsvertrag, welche von Dr. Schöpf eingearbeitet werden

Von der Gemeinde wurden für die durch JUFA zusätzlich anzumietenden Flächen Preisvorschläge sowie für die gemeinsam genutzten Flächen Vorschläge für einen Aufteilungsschlüssel gemacht.

Der Gemeindevorstand wird am 20. April zu einem gemeinsamen Treffen mit JUFA nach Spital am Pyhrn zu weiteren Verhandlungen fahren.

Die Ergebnisse der Verhandlungen werden dem Gemeinderat dann vorgelegt.

9. Anträge, Anfragen und Allfälliges

Der Bürgermeister informiert über das Projekt Apart Singer.

Der Bürgermeister

Hermann Huber

angeschlagen: 04.04.2022

abgenommen: 19.04.2022